

**Dr. Elisabeth Zuber-Knost (ZKonsult)**

### **Workshop**

## **Erfolgsfaktoren in der Wissenschaft: Nicht nur die Fachkompetenz zählt! Tipps und Anregungen zur individuellen Sichtbarkeit in der Hochschule**

Dem jüngsten Bericht der GWK zu „Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung“, 2015, ist zu entnehmen, dass der Frauenanteil bei den Promotionen bei 44%, bei den Juniorprofessuren nur mehr bei 27% liegt. Dieses Gefälle hat viele Ursachen. Eine von Doktorandinnen und PostDocs immer wieder geäußerte Erklärung liegt in unzureichenden Softskills wie der Selbstvermarktung, auch Eigen-PR genannt. In einem eintägigen Workshop sollen hier entsprechende Unterstützungs- und Trainingsangebote vermittelt werden.

Wissenschaftlerinnen sind bekanntlich selten als lautstarke Trommlerinnen in eigener Sache unterwegs. Sie müssen und möchten aber in Meetings und bei Tagungen wahrgenommen werden, in Arbeitsgruppen angemessen reagieren, sich bei Kollegen gut durchsetzen können.

- Welche Charakteristika von Frauen prägen deren Berufsalltag?
- Wie mache ich mich bei verschiedenen Anlässen bekannt(er)?
- Wie steht es um die eigene, persönliche Außendarstellung? Wie kann ich sie beeinflussen?
- Welche Stärken (und Schwächen) sind relevant und wie kann ich sie in Meetings umsetzen?
- Wie trete ich bei Tagungen und in Arbeitsgruppen auf?
- Was kann ich tun, wenn sich andere meinen Vorschlag zu eigen machen oder ich nie zu Wort komme?

Diese und ähnliche Fragen werden in diesem Workshop behandelt. Einerseits geht es dabei um das Wissen rund um die Fähigkeiten der eigenen Person, die Entdeckung der eigenen Talente, aber auch um die individuellen Möglichkeiten. Die Besonderheiten des universitären Umfelds werden dabei speziell beachtet. In diesem Workshop können und sollen die Teilnehmerinnen ihre persönlichen Fragestellungen und Überlegungen aus dem Arbeitsalltag einbringen. Aktive Mitarbeit ist erwünscht!